

...von Martin Richenhagen:

"An eine Rückkehr Trumps glaube ich nicht. Er ist ein Demagoge, Rassist, Sexist und Lügner. Seine radikalen Unterstützer sind nicht gewählt worden." (Martin Richenhagen, 70, nach den Kongresswahlen vor einigen Tagen in einem Interview mit Nemetschek Stiftung München, er war ehemaliger Vorstandsvorsitzender des Weltkonzerns ACCO/USA auf dem Agrarsektor, zu dem auch Fendt als Hauptsponsor der deutschen Reiterlichen gehört, im Reitsport machte er sich u.a. einen Namen in früherer Zeit als Veranstalter, später als Richter und als Equipechef der deutschen Dressur-Equipe bei Olympia in Honkong 2008).